

## Österreichs Kirche feiert: 26 Neupriester im Jahr 2025!

Im Jahr 2025 werden in Österreich mindestens 26 Neupriester geweiht, darunter zahlreiche junge Kandidaten.



**Deutschlandsberg, Österreich** - In der katholischen Kirche Österreichs stehen für das Jahr 2025 die Weihen von mindestens 26 neuen Priestern an, wie **kath.net** berichtet. Diese Zahl basiert auf einer Umfrage der Nachrichtenagentur „Kathpress“ bei Diözesen und Priesterausbildungsstätten und dürfte möglicherweise noch höher liegen, da einige Weihetermine in Orden noch nicht feststehen. Das Durchschnittsalter der Neupriester beträgt 34 Jahre, wobei die Hälfte dieser Kandidaten zwischen 27 und 31 Jahren alt ist. Ein erfreulicher Trend: Immer mehr Weihekandidaten kommen aus Österreich, was sich in der Zahl von 13 gebürtigen Österreichern in diesem Jahr zeigt – ein klarer Anstieg im Vergleich zu den Vorjahren.

Die bedeutendste Priesterweihe fand am 14. Juni im Wiener Stephansdom unter der Leitung von Kardinal Christoph Schönborn statt. Hier wurden fünf Neupriester geweiht: Lukas Dominikus Albert (42, Wien), Michael Haller (32, Kaltleutengebén), Tibor Bujdak (59, Slowakei), Jędrzej Balawender (26, Polen) und Matthias Aumüller (29, Buchegg). Besonders erwähnenswert ist, dass sowohl Balawender als auch Aumüller ihre Ausbildung im diözesanen Missionskolleg Redemptoris Mater absolvierten.

## **Voraussichtliche Weihen und Tendenzen**

Am 21. Juni wird Andreas Kerschénbauer (30, Wenigzell) in der Normandie zum Priester geweiht. Am 28. Juni stehen im Mariendom Linz gleich vier Weihefeiern an, bei denen unter anderem Jakob Stichlberger (29, Mattighofen) sowie drei Nigerianer in den Priesterstand erhoben werden. An diesem Tag wird auch Killian Deppisch (28, Würzburg) in Bregenz geweiht. Der 29. Juni ist ein weiterer wichtiger Tag für die Kirche, an dem im St. Pöltner Dom und im Grazer Dom weitere Weihen stattfinden.

Besonders erfreulich: Die Zahl der Weihen übersteigt den Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre. Die amtliche Kirchenstatistik für die Weihejahrgänge 2015 bis 2023 zeigt einen Trend zu mehr Neupriestern, wobei die Zahlen in den letzten Jahren von 15 bis 31 reichten. Der historische Schnitt liegt bei etwa 22 Weihen pro Jahr, was die aktuelle Situation umso bemerkenswerter macht.

## **Kriterien und Vorbereitung auf den Priesterberuf**

Um Priester zu werden, sind bestimmte Voraussetzungen notwendig: Glaube, geistliche Berufung, Teamfähigkeit und sowohl seelische als auch körperliche Gesundheit sind unerlässlich. Zudem benötigen die Kandidaten die Matura oder

eine gleichwertige Studienberechtigung. Die Ausbildung umfasst mehrere Jahre im Priesterseminar oder in Ordensausbildungsstätten und startet in der Regel mit einem propädeutischen Jahr.

Die Weihe erfolgt in drei Stufen: Diakon, Priester und Bischof, und diese erfolgt durch Handauflegung und Gebet des Bischofs. Kardinal Schönborn, der häufigste Weihespende, hat in diesem Jahr bereits sechs Weihen geleitet, und der Aufwärtstrend zur Weihejüngeren bleibt ungebrochen, was ein gutes Zeichen für die Zukunft der Kirche in Österreich ist, so auch die Meldung von **katholisch.de** und **OTS**.

Details	
<b>Ort</b>	Deutschlandsberg, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b><a href="http://mobile.kath.net">mobile.kath.net</a></b></li><li>• <b><a href="http://www.katholisch.de">www.katholisch.de</a></b></li><li>• <b><a href="http://www.ots.at">www.ots.at</a></b></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**